

Communications

Facharztprüfungen

Prüfung der Grundkenntnisse in Chirurgie (Basisexamen Chirurgie)

Ort: Inselspital Bern und CHUV Lausanne (Auditoire César-Roux)

Datum: Samstag, 8. November 2008

Anmeldung: unter www.basisexamen.ch

Anmeldefrist: 15. September 2008

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der FMH unter www.fmh.ch/awf → Weiterbildung → Facharztprüfungen.

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharztstitels Rheumatologie

Schriftliche Prüfung

Ort: Inselspital, Bern

Datum: Mittwoch, 14. Januar 2009

Anmeldefrist: 31. Oktober 2008

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der FMH unter www.fmh.ch/awf → Weiterbildung → Facharztprüfungen.

Facharztprüfung zur Erlangung des Schwerpunktes pädiatrische Gastroenterologie zum Facharzttitel Kinder- und Jugendmedizin

Ort: Kinderspital Zürich, Universitätskinderkliniken, Zürich

Datum: Dienstag, 11. November 2008

Anmeldefrist: 11. September 2008

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der FMH unter www.fmh.ch/awf → Weiterbildung → Facharztprüfungen.

Examens de spécialiste

Examen des connaissances de base en chirurgie

Lieu: Hôpital de l'Île à Berne et au CHUV à Lausanne (Auditoire César-Roux)

Date: samedi 8 novembre 2008

Inscription: sous www.examen-de-base.ch

Délai d'inscription: le 15 septembre 2008

Vous trouverez de plus amples informations sur le site web de la FMH www.fmh.ch/awf → Formation postgraduée → Examens de spécialité.

Examen de spécialiste en vue de l'obtention du titre de spécialiste en rhumatologie

Examen écrit

Lieu: Hôpital de l'Île, Berne

Date: mercredi 14 janvier 2009

Délai d'inscription: le 31 octobre 2008

Vous trouverez de plus amples informations sur le site web de la FMH www.fmh.ch/awf → Formation postgraduée → Examens de spécialité.

Examen de spécialiste en vue de l'obtention de la formation approfondie en gastro-entérologie pédiatrique à adjoindre au titre de spécialiste en pédiatrie

Lieu: Kinderspital Zürich, Universitätskinderkliniken, Zürich

Date: mardi 11 novembre 2008

Délai d'inscription: le 11 septembre 2008

Vous trouverez de plus amples informations sur le site web de la FMH www.fmh.ch/awf → Formation postgraduée → Examens de spécialité.

Spitex-Förderpreis 2008

Spitex Bern und Spitex Biel-Bienne Regio ausgezeichnet

Die Interkantonale Spitex-Stiftung hat am 28. April 2008 im Zentrum Paul Klee den mit 10000 Franken dotierten Spitex-Förderpreis verliehen. Ausgezeichnet für innovative Projekte wurden zwei Organisationen im Kanton Bern: der Expressdienst der Spitex Bern und die Kinderspitex der Spitex Biel-Bienne Regio. Der Expressdienst wie auch die Kinderspitex sind neue bedeutende Angebote der Spitex und tragen massgebend zu der Weiterentwicklung der Spitex-Landschaft bei.

Der Expressdienst ermöglicht einen nahtlosen Übertritt vom Spital nach Hause. Die Betreuung der Klienten wird optimiert, trägt zur erhöhten Lebensqualität bei und verhindert Rückschläge, die oft einen erneuten Spitalertritt zur Folge haben. Die Spitäler können somit die Auslastung der Bettenkapazität im Akutbereich weiter optimieren.

In der Stadt Biel und der Region Seeland existierte bis 2002 keine Möglichkeit, kranke und behinderte Kinder zuhause zu betreuen. Deshalb lancierte Spitex Biel-Bienne Regio das Projekt Kinderspitex. Kinderspitex benötigt Pflegefachpersonen mit Erfahrung in der Kinderkrankenpflege. Nicht alle Spitexorganisationen verfügen über diese Ressourcen, deshalb wurde Spitex Biel-Bienne Regio ein regionales Kompetenzzentrum für Kinderspitex. Sechzehn Spitex-Organisationen beziehen mittlerweile die Leistungen.

Die Interkantonale Spitex-Stiftung zeichnet mit dem Spitex-Förderpreis Einzelpersonen, Gruppen oder Spitex-Organisationen mit besonderen Leistungen in bzw. für die Spitex-Arbeit aus. Damit will die Stiftung einen gesundheits-, sozial- und bildungspolitischen Beitrag für die Spitex-Basis (Arbeitgeber/innen und Ausführende) leisten. Trägerschaft des Preises ist die Interkantonale Spitex-Stiftung mit den Kantonen Obwalden, Luzern, Solothurn, Uri, der Stadt Luzern, dem Berufsverband für Gemeindekrankenpflege Sarnen. Er wird unterstützt von der Swiss Life.